

Fachexkursion mit dem Fahrrad: Mauerstreifen und Fahrradwege – der Tiefbau im Bezirk Kreuzberg Samstag, 20.04.2024, 10:00 Uhr



Architekten- und
Ingenieurverein
zu Berlin-
Brandenburg
e.V.

seit
1824



Als die Autogerechte Stadt noch Maß aller Dinge in der Stadtplanung war – auch wenn einschlägige Literatur schon um 1900 den Klimawandel voraussagten und dringend Maßnahmen forderten, damit es keine Klimakatastrophe würde – da machte sich Bernd Misch, der Leiter des Tiefbauamtes Kreuzberg, auf, in seinem Bezirk und mit dem Ziel Anschlussplanungen für Radwege bei den Kollegen der anderen Bezirke bis zur Freien Universität nach Dahlem anzuregen. Es blieb damals beim Fahrrad-freundlichen Kreuzberg.

Weiterhin setzte sich Bernd Misch in den 80er Jahren für Straßenbaumaßnahmen zur Verkehrsberuhigung der Kreuzberger Wohnviertel (z. B. Graefekiez, Wrangelkiez) ein und führte nach umfangreicher Bürgerbeteiligung einige beispielhafte Vorhaben durch.

Kurz nach der Wende galt es, den Verlauf der Berliner Mauer der interessierten Öffentlichkeit nachvollziehbar zu machen. Wiederum kam Bernd Misch auf die einfachste und kostengünstigste Lösung: Zwei Reihen Pflastersteine lassen sich in den Belag jeder Belastungsklasse einfügen und sind auch dem schwersten Straßenverkehr gewachsen.

Wir freuen uns besonders, dass diesmal Bernd Misch, heute Zeitzeuge des Architekten- und Ingenieurvereins Berlin-Brandenburg, und der Tiefbau im Mittelpunkt der monatlichen Fachexkursion steht – denn wir sind eben auch ein Ingenieurverein.

Dauer: 4 Stunden entsprechend 4 Unterrichtseinheiten á 45 min. §6 Abs 2 FortPrakV AK Bln. Für die Teilnahme gibt es 4 Fortbildungspunkte der AK. Sollten Sie digitale Fotos machen, etwa eines der interessanten Bauwerke, Siedlungen oder Tragwerke mit der Erkundungsgruppe, machen Sie dem Architektenverein und mir eine zusätzliche Freude, wenn Sie die schönsten fünf an den AiV senden.

Anmeldung unter mail@aiv-bb.de erbeten.

Der AIV hat das Ziel, die Berliner Baukultur zu fördern. Seine wichtigste Aufgabe sieht der traditionsreiche und zweitälteste Verein Berlins darin, Stellung zu aktuellen Planungsvorgängen zu beziehen und Einfluss auf die Entwicklungen in wichtigen städtischen Bereichen der Hauptstadt zu nehmen. Er analysiert und kommentiert Etappen und Projekte und stellt Diskussionsansätze für die zukünftige Stadtentwicklung vor. Der AIV ist ein wichtiger und kritischer Begleiter der Bau- und Kulturgeschichte Berlins, Preußens und Deutschlands.

20.04.2024, 10:00 Uhr

Treffpunkt:

U-Bahnhof Kottbusser Tor
10999 Berlin

Straßenebene, Zugang E
Adalbert / Reichenberger-Str

Anreise mit ÖPNV

U-Bahn U1, U3 und U8

Referent:

Bernd Misch, Bauingenieur und
Zeitzeuge im AIV-BB

Organisation

Steffen Adam, Architekt und
Bauhistoriker

Seit über 25 Jahren liegt mein
Schwerpunkt auf anspruchsvollen
Planungsleistungen und
Bauüberwachung bei
Umnutzung und Sanierung von
Bestandsgebäuden, Vermittlung
von Denkmälern und
denkmalwerten Situationen,
Lehrstätigkeit in Geschichte des
Bauingenieurwesens, Mitglied
des Vorstandes des Architekten-
und Ingenieurvereins zu Berlin –
Brandenburg, gegenwärtig
Thema 100 Jahre GEHAG